



Räucheranleitung

Räuchern mit Räucherbündeln

Räucherbündel werden direkt an einer Flamme angezündet. Mit zusätzlichem Anblasen kann die Glut verstärkt werden. Das Pflanzenmaterial muss zum Räuchern nur leicht glühen und keineswegs brennen. Der Duft verteilt sich durch den entstehenden Rauch im Raum.

Der Vorgang kann mehrfach wiederholt werden. Falls das Bündel nicht von allein erlischt, wird die Glut am Ende auf einem feuersicheren Untergrund ausgedrückt und erstickt.

Achtung: Gerade Wacholderspitzen oder Zedernspitzen glühen oftmals weiter. Die Glut sollte gründlich erstickt werden. Kontrollieren Sie auch das innere des Bündels. So wird ein Weiterglühen vermieden und es entsteht keine Brandgefahr.

Je nach Art der Räucherung und der benötigten "Einwirkzeit" danach oder bereits während der Räucherung ausgiebig und gründlich lüften!

Tipp: Wir empfehlen während des Räucherns mit Bündeln ein feuerfestes Gefäss zur Hand zu haben. Sie können damit abfallende Glut auffangen und am Ende des Rituals das glühende Bündel darin ausdrücken oder ausglühen lassen.

Auf www.duftschloss.ch finden Sie alles, was Sie für ein perfektes Räuchererlebnis brauchen.